

# **Ein seltsames Mädchen-Teil1**

**von Officaljasmxn**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz42/quiz/1465400263/Ein-seltsames-Maedchen-Teil1>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Keiner kann sich seine Familie aussuchen. So auch ich nicht. Mein Name ist Elena Morgan und das ist meine Geschichte...

# Kapitel 1

#Der Brief#

"Elena, komm bitte zum Frühstück." ruft meine Mutter zu mir rauf während ich mich gerade in ein t-shirt zwänge. "Mum, ich komme gleich!" rufe ich gequetscht hinunter und ziehe mir eine Leggings an. Danach tapse ich die Treppe hinunter und setze mich gegenüber meiner Mutter hin und sage: "Guten Morgen."

Sie reagiert nicht darauf und fängt einfach an zu essen und ich tue es ihr gleich. Plötzlich höre ich ein Klopfen am Fenster und schaue dorthin. Vor unserem Fenster sitzt mal wieder eine Eule, nichts Ungewöhnliches. Wahrscheinlich wieder ein Brief für meine Mutter denke ich und esse weiter. Meine Mum läuft zum Fenster und öffnet es und nimmt ihr den Brief aus dem Schnabel. "Na Endlich! Ich dachte schon er würde nicht mehr kommen!" sagt meine Mum erfreut und reicht mir den Brief. "Er ist für dich! Los mach ihn auf!" drängt mich meine Mutter und hält mir den Brief unter die Nase. Ich nehme den Brief an mich und öffne ihn und in ihm steht:

Hogwarts Schule

für Hexerei und Zauberei

Schulleiter: Albus Percival Wulfric Brian Dumbledore

(Orden des Merlin erster Klasse, Hexenmeister, Ganz Hohes Tier, Internationale Vereinigung der Zauberer)

Sehr geehrte Mrs. Morgan

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie an der Hogwarts Schule für Hexerei und Zauberei aufgenommen sind.

Beigelegt finden Sie eine Liste für alle benötigten Bücher und Ausrüstungsgegenstände.

Das Schuljahr beginnt am 1. September. Wir erwarten Ihre Eule spätestens am 31. Juli.

Mit freundlichen Grüßen

Minerva McGonagall

(Prof. McGonagall

Stellvertretende Schulleiterin)



# Kapitel 2

#Die Winkelgasse#

Morgen ist der erste September denke ich und schwinge mich aus dem Bett. Ich dusche mich und ziehe mir anschließend ein T-Shirt und eine kurze Hose an da es draußen sehr warm ist. Danach sprinte ich die Treppe hinunter und sehe meine Mum schon warten. Sie reicht mir ihren Arm und ich halte mich fest. Dann apparieren wir und kommen schließlich in einer überfüllten Gasse mit vielen Läden an. Meine Mutter zieht mich mit sich durch die überfüllte Gasse. Plötzlich stoppt sie vor einem Laden und zieht mich hinein. Es ist ein Kleidungsgeschäft. Sofort kommt eine Frau auf Anweisung meiner Mutter angelaufen und vermisst mich. Danach geht sie wieder zu meiner Mum und gibt ihr meine Schulkleidung, die meine Mutter gleich bezahlt. Wir verlassen den Laden wieder und meine Mutter schaut mich an und deutet in eine Richtung. "Ich hole deine Bücher und besorge noch den Rest. Geh du schon mal deinen Zauberstab kaufen." sagt sie und drückt mir noch ein bisschen Geld in die Hand bevor sie in der Menschenmasse verschwindet. Also mache ich mich auf den Weg zu diesem Laden. Ich betrete ihn und sehe einen seltsam aussehenden Mann. "Ehm..Entschuldigung, ich brauche einen Zauberstab" sage ich zögerlich. Der Mann dreht sich zu mir um und sagt: "Einen Zauberstab also" und fängt an in den Regalen herumzuschauen. Nach kurzer Zeit holt er einen Zauberstab hervor und holt ihn aus der Schachtel und drückt ihn mir in die Hand. Ich schwinge ihn. Plötzlich zerbricht eine Vase und ich lege den Zauberstab schnell wieder weg. "Mmmh.." murmelt der Mann und holt einen anderen Zauberstab aus einem Regal und reicht ihn mir. Ich schwinge ihn und es sprühen rote Funken aus der Spitze des Zauberstabes. "Ich denke das ist der Richtige!" sagt der Mann freundlich. Ich bedanke mich bei ihm und verlasse den Laden und laufe fast gegen meine Mum. Wir bewegen uns ein Stück weg von den Menschenmassen und apparieren dann nach Hause. Ich freue mich schon auf den nächsten Tag denke ich und lege mich ins Bett und schlafe ein.